

Viele Weihnachtslichter schaden der Umwelt

Millionen Menschen in Deutschland beleuchten in der Weihnachtszeit ihre Häuser und Wohnungen. Doch all der Lichterschmuck schadet der Umwelt. Viele Produkte verbrauchen zu viel Strom und sind außerdem nicht nachhaltig.

Lichterketten, Weihnachtsmänner und **leuchtende** Sterne: Sobald die Tage kürzer werden und die Weihnachtszeit beginnt, **schmücken** Millionen Menschen in Deutschland ihre Häuser und Balkone mit elektrischen Lichtern. In der dunklen Jahreszeit sorgt die leuchtende **Dekoration** für mehr Helligkeit und eine gute Stimmung. Doch das hat Nachteile für die Umwelt.

An Weihnachten 2021 werden in Deutschland laut der Untersuchung eines Stromanbieters fast 20 Milliarden **Lämpchen** verwendet – so viele wie noch nie. Insgesamt verbrauchen sie über die Festtage ungefähr so viel Strom wie eine Stadt mit 200.000 Einwohnern in einem ganzen Jahr. Und dieser Strom kommt vor allem aus **fossilen Quellen**, wodurch die **CO2-Emissionen** steigen.

Ein Problem ist außerdem die geringe Nachhaltigkeit vieler Lampen: „**An allen Ecken** werden Billigprodukte angeboten, die **mitunter** nicht länger als eine Saison halten“, sagt Tobias Schleicher, Experte für nachhaltigen **Konsum**. So **landet** viel **Elektroschrott im Müll**. Besonders in den Kabeln sind oft verbotene **Schadstoffe** enthalten, die im schlimmsten Fall in die Böden oder ins Wasser **gelangen** können.

Daher ist es nachhaltiger, statt Glühlampen **LED-Lampen** zu verwenden, die fünf- bis zehnmal weniger Strom verbrauchen – und diese auch sparsam einzusetzen. Wer seine Weihnachtsbeleuchtung wiederverwendet, muss nicht jedes Jahr neue kaufen. Oder man schmückt seinen Weihnachtsbaum ganz traditionell mit Kerzen, deren Licht Energie spart – und für viele sowieso viel **besinnlicher** aussieht.

Autorin/Autor: Cecilia Kilimann, Philipp Reichert

Glossar

etwas beleuchten – etwas mit Licht anstrahlen; etwas mit Lampen heller machen

nachhaltig – umweltfreundlich; so, dass etwas auch nach langer Zeit noch existiert
(Substantiv: die Nachhaltigkeit)

Lichterkette, -n (f.) – viele aneinanderhängende Lampen

leuchten – hell strahlen

etwas schmücken – etwas schöner machen

Dekoration, -en (f.) – der Schmuck; die Verzierung (Verb: etwas dekorieren)

Lämpchen, - (n.) – eine kleine Lampe

fossile Quellen – Brennstoffe wie Erdöl, Kohle oder Gas, die vor langer Zeit aus pflanzlichen/tierischen Stoffen entstanden sind und mit denen Energie gewonnen wird

CO₂-Emission, -en (f.) – die Menge Kohlendioxid, die bei der Verbrennung z. B. von Kohle oder Öl in die Erdatmosphäre abgegeben wird

an allen Ecken – überall

mitunter – manchmal

Konsum (m., nur Singular) – der Verbrauch (das Verbrauchen) von etwas

Elektroschrott (m., nur Singular) – alte elektrische Geräte/Teile, die nicht mehr verwendet werden

Schadstoff, -e (m.) – ein Stoff, der schlecht für die Umwelt oder die Gesundheit ist

im Müll landen – umgangssprachlich für: weggeworfen werden

gelangen – hier: an einen Ort kommen

LED (f.) – Abkürzung für: lichtemittierende Diode; eine Art der Beleuchtung, die wenig Energie verbraucht

besinnlich – so, dass man nachdenklich wird; ruhig und entspannend